

Liebe KollegInnen und FreundInnen im deutsch-israelischen Jugendaustausch,

der Sommer ist für viele von uns die Zeit für Begegnungsmaßnahmen mit den israelischen Jugendlichen, Freunden und Partnern. Leider ist es auch in diesem Sommer noch nicht wieder selbstverständlich, sich in Israel zu treffen – viele der Begegnungen finden abermals in Deutschland statt. Doch in den letzten Wochen gibt es Hoffnungsschimmer, dass sich die politische Situation in Israel und den palästinensischen Gebieten entspannen könnte. Nehmen wir also diese Hoffnung mit in die Sommerzeit - wir wünschen sonnige Tage, erholsame Wochen und erlebnisreiche Begegnungen in diesem Sommer 2003!

Neu im Netz:

Länderkundliche Informationen zu Israel

Sie interessieren sich für Israel? Sie wissen eigentlich schon alles, aber Ihnen sind gerade die Altersstruktur der israelischen Bevölkerung oder die genauen Ergebnisse der letzten Knessetwahlen entfallen? Zögern Sie nicht – werfen Sie einen Blick auf die neue Länderkunde im Netz – eine Fundgrube für Kenner und Neueinsteiger!

Als Teil der Datenbank für Internationale Jugendarbeit (DIJA) des Internationalen Jugendaustausch- und Besucherdienstes der Bundesrepublik Deutschland (IJAB) hat ConAct die Informationen zu Land, Leuten, Politik und Geschichte Israels neu erarbeitet. Der Abschnitt über Jugend und jugendpolitische Informationen wird in Kürze zugänglich sein.

Länderkunde

Freiwillig nach Israel - jetzt?

**Seminar zur Vernetzung der Freiwilligenarbeit junger Deutscher in Israel
10. - 12. September 2003**

Die Freiwilligenarbeit junger Deutscher in Israel ist seit Jahrzehnten fester Bestandteil der Jugendkontakte zwischen Deutschland und Israel. In den letzten drei Jahren hat die politische Situation in Nahost auch die Rahmenbedingungen für Freiwillige erschwert.

In Gesprächen mit Entsende-Organisationen und Einsatzstellen in Israel wurde der Wunsch nach einer Vernetzung der verschiedenen Organisationen, auch unabhängig von den aktuellen Schwierigkeiten, geäußert. Diesen haben wir aufgegriffen und laden alle MultiplikatorInnen im Kontext der Freiwilligenarbeit in Israel herzlich ein.

Veranstaltungsort: Lutherstadt Wittenberg

Wir laden nochmals ein:

Work - Con-T-Acts -

Neues Programm für Hospitationen in der Jugendarbeit in Deutschland und Israel

Das Austausch-Programm für Fachkräfte in der Jugendarbeit und Jugendbegegnung soll Mitwirkenden im Feld der deutsch-israelischen Jugendkontakte die Möglichkeit bieten, Inhalte, Strukturen und Problemfelder der Jugendarbeit und Jugendhilfe im jeweils anderen Land besser kennen zu lernen. Ziel ist es, im Rahmen eines längeren Aufenthaltes von 3 - 8 Wochen durch das Mitarbeiten in einer vergleichbaren bzw. Partnereinrichtung fachliche Kenntnisse zu erweitern, kulturelle Erfahrungen zu vertiefen und die deutsch-israelischen Jugendkontakte zu stärken.

Das Programm richtet sich vor allem an ehrenamtliche und hauptamtliche Fachkräfte deutscher und israelischer Jugendhilfe-Einrichtungen, die im Bereich der deutsch-israelischen Jugendaustausch- und Fachkräftebegegnungen aktiv sind.

Näherer Informationen finden Sie auf unserer Website.

Für Rückfragen und Hilfestellungen stehen wir gerne zur Verfügung.

Work - Con-T-Acts

Kurzer Rückblick: ConAct - Aktivitäten im Frühjahr 2003

Keep-In-Touch 2003: Vom 18. bis 23. Mai trafen sich 20 deutsche und 20 israelische BegegnungsleiterInnen und Verantwortliche im Jugendaustausch in Israel. Nach einem gemeinsamen Seminartag in Tel Aviv verbrachten die deutschen Gäste zwei Tage mit ihren Partnern, um nächste Begegnungen zu planen und vorzubereiten.

Bericht

ConAct auf dem Ökumenischen Kirchentag in Berlin (28. - 31. Mai): Auf der Agora im Bereich 'Naher Osten' trafen sich Bekannte und Interessierte auch am offenen Stand von ConAct. Gemeinsam mit dem 'Institut Neue Impulse' und den 'Freunden und Förderern der Internationalen Begegnung mit Israel' gab es vielfältige Materialien, anregende Gespräche und getrocknete Früchte. Die parlamentarische Staatssekretärin Marieluise Beck besuchte ConAct am Stand und diskutierte hier mit einer Gruppe junger Israelis über die Erinnerung an die Shoah und die Migrationspolitik in Deutschland.

Botschafter Stein zu Besuch in Wittenberg: Auf Einladung des MdB Engelbert Wüstuba war der israelische Botschafter Shimon Stein am 07. Juli 2003 zu Gast in Wittenberg und Umgebung. Nach einem Gedankenaustausch zu aktuellen Fragen im Jugendaustausch referierte der Botschafter in der vollbesuchten Ev. Akademie zum 'Nahen Osten nach dem Irak-Krieg'.

ConAct - Buchtipps

Wir wollen beide hier leben. Eine schwierige Freundschaft in Jerusalem.

Von Amal Rifai und Odelia Ainbinder mit Sylke Tempel

Die beiden 17jährigen jungen Frauen leben in Jerusalem, aber weltweit voneinander entfernt. Amal ist Palästinenserin und jordanische Staatsbürgerin und Odelia ist Israelin. In langen Gesprächen, in Briefen und E-Mails kommen sie sich näher - und eine schwierige Freundschaft entsteht. Jede versucht, der anderen die eigene Position anhand des erlebten Alltags begreiflich zu machen.

Eine authentische Annäherung an die täglichen Fragen des Nahost-Konflikts - für Jugendliche und Erwachsene. Erschienen: 2003, Reinbek, Rowohlt Verlag, 175 S., 14.90 €

ConAct-Termine im Überblick

Freiwillig nach Israel - jetzt?

Seminar zur Vernetzung der Freiwilligenarbeit junger Deutscher in Israel
10. bis 12. September 2003 in Lutherstadt Wittenberg

New Con-T-Acts - Match-Making-Seminar

14. - 22. September 2003 in Deutschland & Israel

ConAct-Jahrestagung 2003

Begegnen - aber wie Erinnern?

Umgehen mit der Gegenwärtigkeit von Vergangenheit im deutsch-israelischen Jugendaustausch

22. - 25. Oktober 2003 in Ravensbrück, Fürstenberg/Brandenburg

Rückfragen und Anregungen sind jederzeit willkommen.
Ihr ConAct-Team

Für Ihr Interesse herzlichen Dank!



[Impressum](#) [Druckvorschau](#) [↑ Top](#)

(Falls Sie unseren Newsletter nicht weiterhin erhalten wollen, klicken Sie bitte [hier](#), um sich abzumelden!)
(If you would like your name to be removed from the Newsletter subscriber list, please click [here](#)!)